

Der gewaltige Aufbau unserer Wirtschaft erfordert weitestgehend Ausrüstung und Neugewinnung von Rohstoffen. Dazu ist die gründliche Kenntnis dieser Rohstoffe notwendig!

Naturgeschichte pflanzlicher Rohstoffe

Von Dr. Rudolf Gisl, Dozent an der Technischen Hochschule in München

Mit 95 Abbildungen. Preis gebunden RM 10.—, Lwd. RM 11.60

Inhaltsübersicht: Die Faserpflanzen. Deutsche Spinnfasern, Wolle, Ausländische Spinnfasern, Stroh- und Bastfasern / Die Säuer / Harz / Gerbstoffe / Kautschukgruppe / Gummilast / Nadelhölzer / Gummi / Pflanzenharze / Faser / Stärke, Cellulose / Kautschukstoffe / Fette und ihre Öle / Farbstoffe / Bitterstoffe.

Die Münchener Neuesten Nachrichten urteilen:

„Eine knapp gefüllte, dabei aber doch umfassende Naturgeschichte der Pflanzenwelt unserer wichtigsten Rohstoffe hat bisher gefehlt. Diese Lücke füllt dieses Buch aus. Es behandelt alle in Industrie, Gewerbe und Haushalt eine Rolle spielenden tier- und pflanzlichen pflanzlichen Rohstoffe in Bezug auf Herkunft, Gewinnung, Eigenschaften, Verwendungs- und Erhaltungsmöglichkeiten. Man darf sich wohl der Meinung nicht schließen, daß wenn ein Stoff im Handel über die tierischen pflanzlichen Rohstoffe in unserer Welt dringt, auch über größtmögliche Verwendung gesprochen ist. Die Hinweise über die ausläufigen Rohstoffe, ihrer besonderen, besonderen Eigenschaften nicht zu gedenken, über die in der tierischen Pflanzenwelt zu finden sind und Wege zu zeigen, welche den Bedarf der einen oder anderen wichtigen auslaufenden Kulturpflanzen ermöglichen.“

Wichtig für jeden Erzeuger und Verbraucher von Faserstoffen für Web- und Flechtwaren, Packmaterial u. dergl.

Deutsche Faserpflanzen und Pflanzenfasern

Von Professor Dr. Friedrich Tobler, Direktor des Botanischen Gartens der Technischen Hochschule in Dresden

Mit 97 Abbildungen. Geh. RM 7.—, Lwd. RM 8.20

Wochenblatt der Landesbauernschaft Westfalen:

„Das Buch bringt in übersichtlicher und klarer Form alles Wichtige und Interessante über die deutschen Fasern. Von Stroh, über Baumwolle und Wolle bis zur Leinwand und Papierfaser ist alles enthalten. Es wird jedem, der beruflich mit diesen Dingen zu tun hat, ein wertvolles Nachschlagewerk sein und bietet auch dem Laien, der sich über die hier behandelten Stoffe ein wenig informieren will, einen interessanten Lektüre, weil es in einer so verständlichen Form geschrieben ist. Das kleine Buch ist so auch besonders für die Schulen als Lehrbuch geeignet und seine Anschaffung zu empfehlen.“

In dritter, verbesserter und um vier Bogen erweiterter Auflage erschien:

Deutschlands Kampf um seine Rohstoffe

Von Dr. Max Hessenland, a. Prof. für chemische Technologie und Wasserbau an der Handels-Hochschule in Königsberg (Preußen)

Mit 20 Abb. Preis trotz Umfangserhöhung unverändert kart. RM 3.20, Lwd. RM 4.20

Die Essener Allgemeine Zeitung schreibt:

„Das deutsche Volk hat mitten im Ringen um seine wirtschaftliche Unabhängigkeit, und jeder Deutsche ist zur höchstzulässigen Mitarbeit verpflichtet, damit das große Werk gelinge. Es ist hier zu begreifen, daß Deutschland in der ersten Reihe der Rohstoffe steht. Das Buch zeigt, was sich mit den Rohstoffen und den Rohstoffen bezieht, die die wirtschaftliche Fortschritt in diesen Jahren um Deutschlands Wirtschaftlichkeit bereits auf sich hat und die noch zu ihm sind. Das Buch ist leichtverständlich geschrieben, und seine systematische Klarheit und Durchsichtigkeit erleichtert auch dem Laien unheimlich die Sache der Rohstoffe. Was hat deutscher Forscher und Erfindergesinn auf heimlichem, physikalischen und technischen Gebiete bereits geschaffen! Denken wir nur an die synthetischen Fasern, den synthetischen Glycerin, an die Darstellung der künstlichen Seifenstoffe, der Kunststoffe und an viele andere Erfindungen. Und zu immer neuen Ideen führt der deutsche Fortschritt vor. Die Lehrkräfte der Bildung über das große Gebiet der Rohstoffwirtschaft (Gesteine, Metalle, Kohle, Salz, Glas, Papier, Gummi, über Kunststoffe, Textilrohstoffe, Welle, Baumwolle, Zellulose, Flachverwertung, Kunststoffe), über die richtige Verwendung des Holzes, die Eisen- und Leichtmetalle, die Verarbeitung der Kohle, über Kautschuk, Gummilast, Gummi und Kunststoffe. Voll Beobachtung können wir bei diesen gewaltigen Leistungen deutscher Forschung, und voll Zurecht sind wir davon überzeugt, daß ihr noch Schätze bergen wird.“

In zweiter, verbesserter und erweiterter Auflage erschien:

Im Zeitalter der Kunststoffe

Allgemeinverständliche Schilderung der Entstehung und Verwendung der Kunststoffe in Wirtschaft, Industrie und im täglichen Leben

Von Kurt Brandenburger, Ingenieur und Kunststoff-Industrieller

110 Seiten mit 75 Abbildungen auf Kunststoffpapier. Kart. RM 3.60

„Das hervorragend gedruckte und ausgezeichnet illustrierte Buch, dessen Inhalt sich aus einer sorgfältigen Recherche bezieht, plaudert vom Kunststoff, von den Phenolen und Acrylgruppen, von Faserstoffen und Kunststoffen, von Kunststoffen, Zellulose und Zellulose und all den anderen neuen Kunststoffen, die der Industrie und dem Gewerbe in unvorstellbar neuen Möglichkeiten geben. Trotz reichhaltiger Darstellung läßt es sich nirgendwo die wissenschaftliche Genauigkeit vermissen.“

Eine Rohstoffkunde, die nicht nur eine Quelle fachlichen Wissens, sondern in ihrer lebendigen Darstellung eine notwendige Ergänzung unserer Allgemeinbildung ist.

Welche Pflanzen ergeben wirtschaftlich bewährte Fasern?

Wie weit haben sich Aufbau und Verwendung Zucht geklärt?

Dieses Buch gibt Antwort auf zahlreiche Fragen, die sich im geschäftlichen Leben, beim Lesen der Zeitung und sonst täglich ergeben!

Was sind Kunststoffe?

Wie werden sie hergestellt und verarbeitet?

Was bedeuten sie für unsere Wirtschaft?

Ⓜ

J. F. Lehmanns Verlag / München 15

Ⓜ